

200 YEARS
since 1816



OESTERREICHISCHE NATIONALBANK
EUROSYSTEM

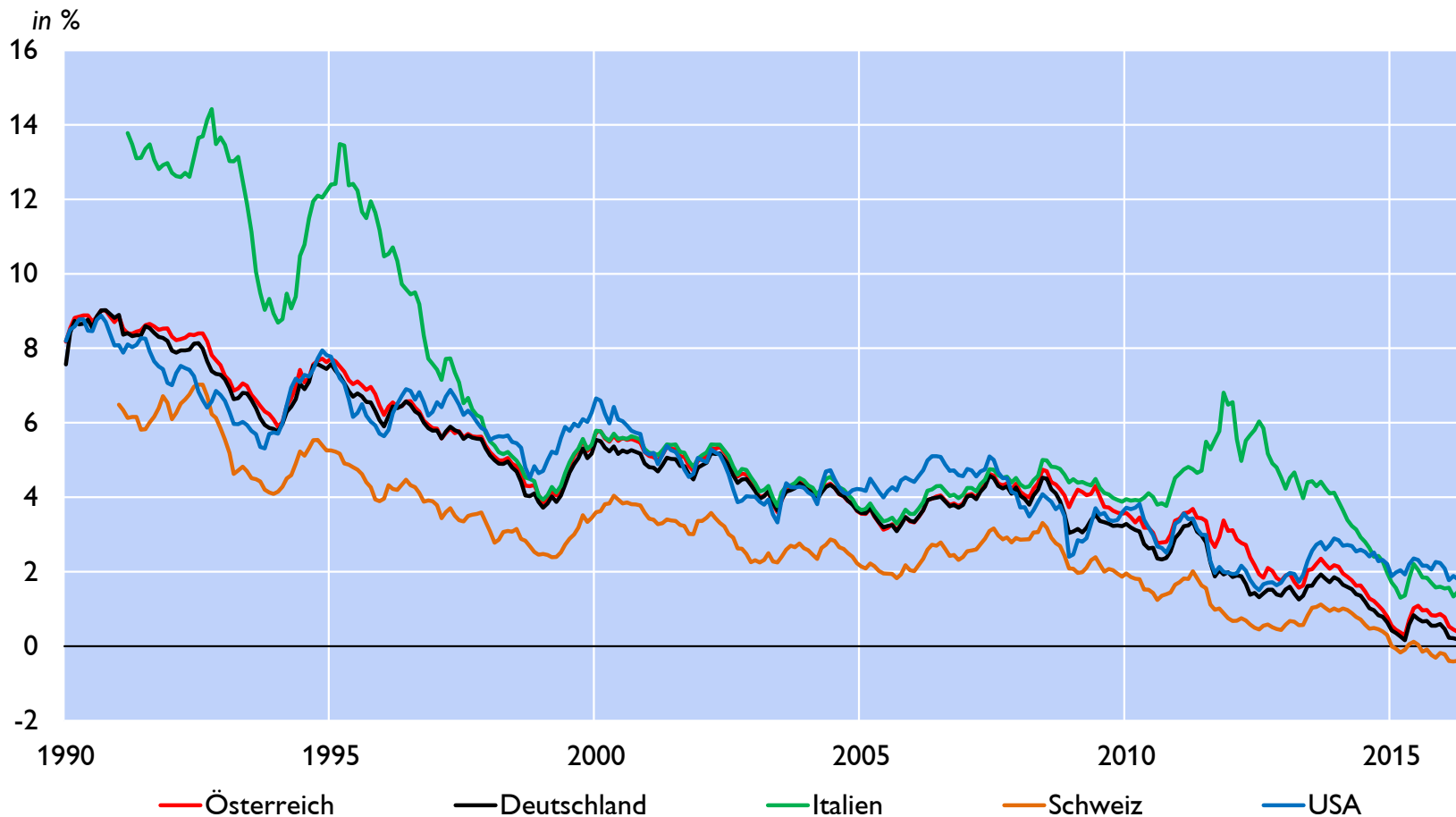
Niedrigzinspolitik: Gratisgeld für alle oder Rettung in der Not?

Gouverneur Univ.-Prof. Dr. Ewald Nowotny
Oesterreichische Nationalbank

Finanzmarktgespräch
Europäisches Forum Alpbach
1. September 2016

Langfristige Renditen im letzten Vierteljahrhundert weltweit kontinuierlich gesunken

Renditen 10-jähriger Staatsanleihen

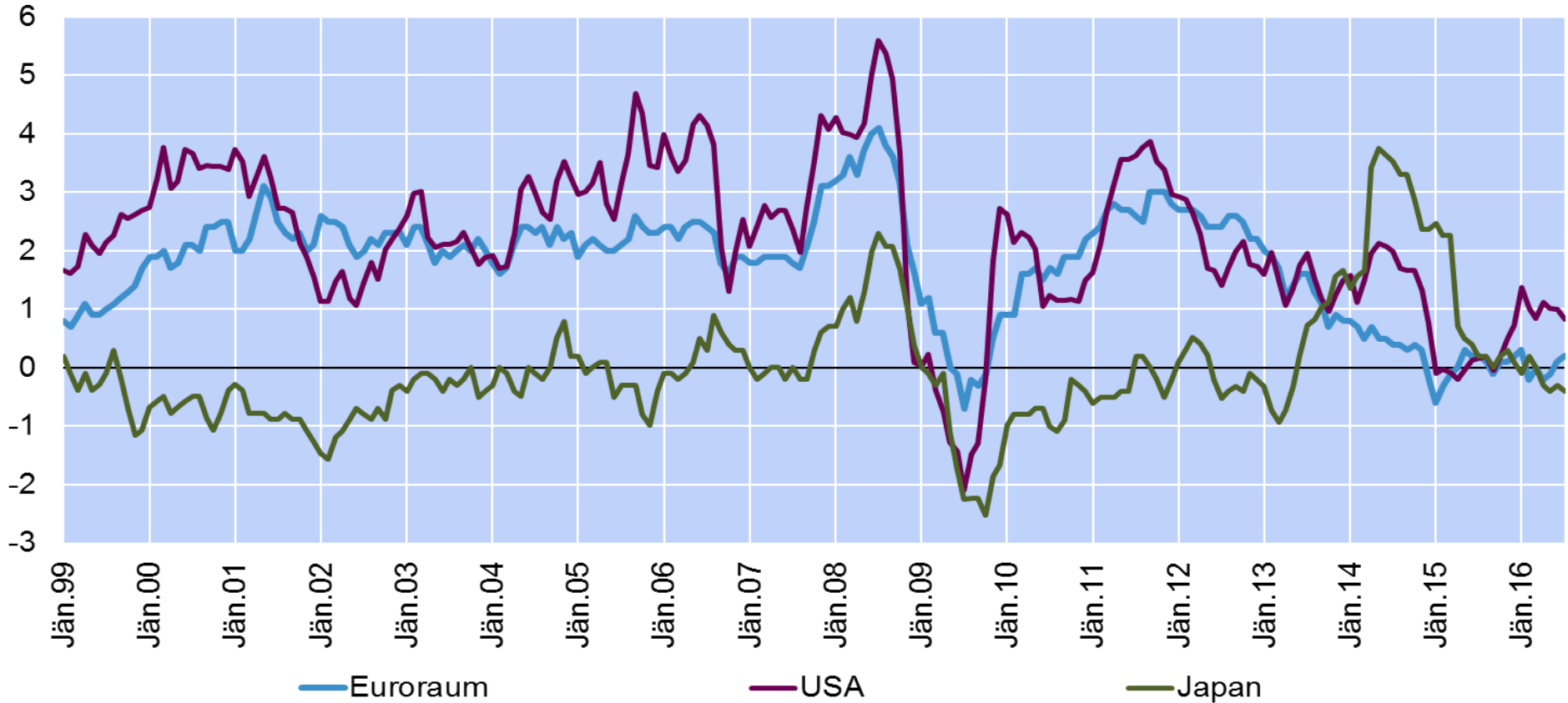


Quelle: Thomson Reuters.

Entwicklung der Inflation in Euroraum, USA und Japan

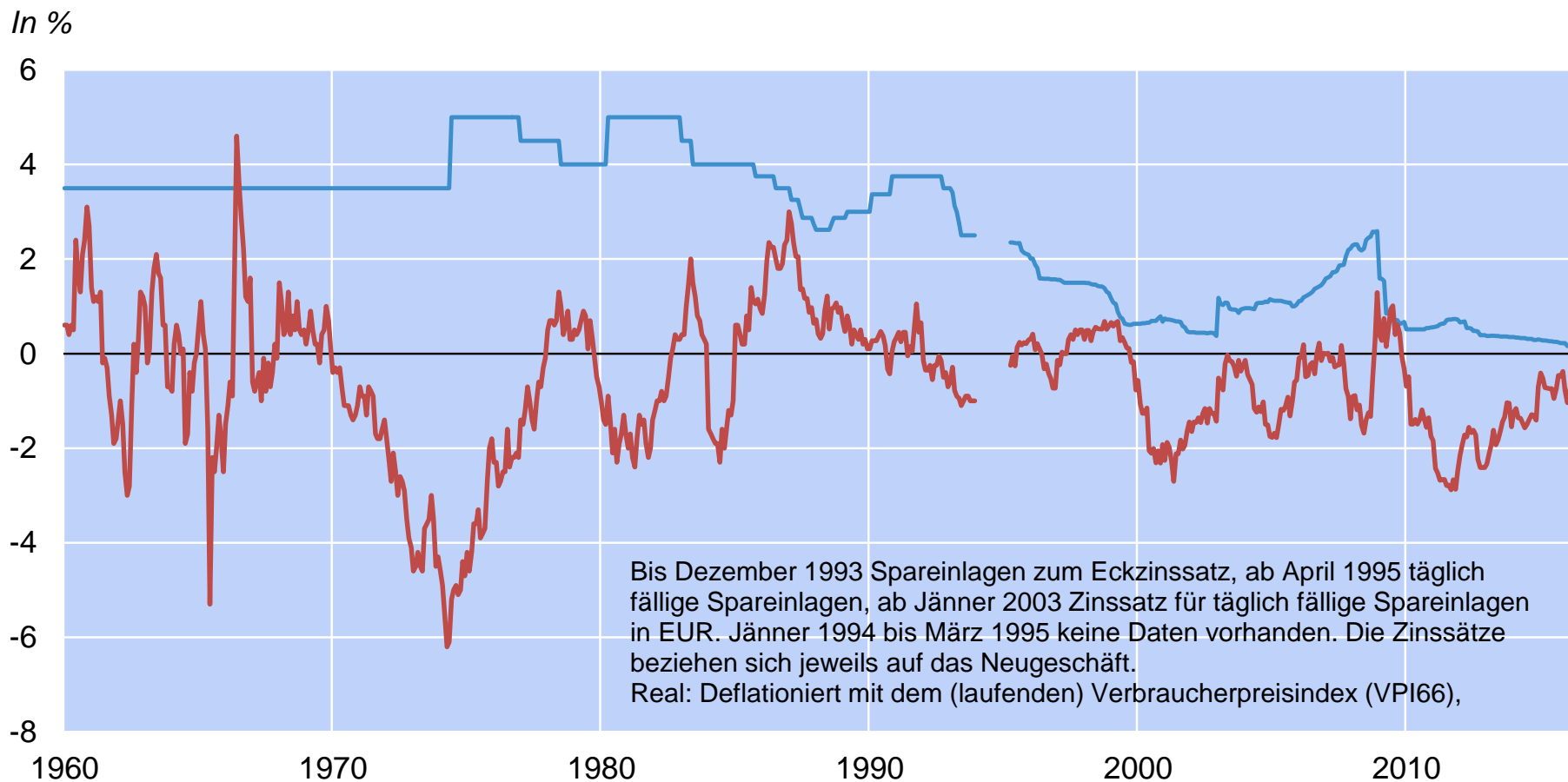
%-Veränderung zum Vorjahr

aktueller Wert: Juli 2016



Quelle: Eurostat, nationale Quellen.

Nominelle und reale Verzinsung täglich fälliger Spareinlagen (vor KESt)

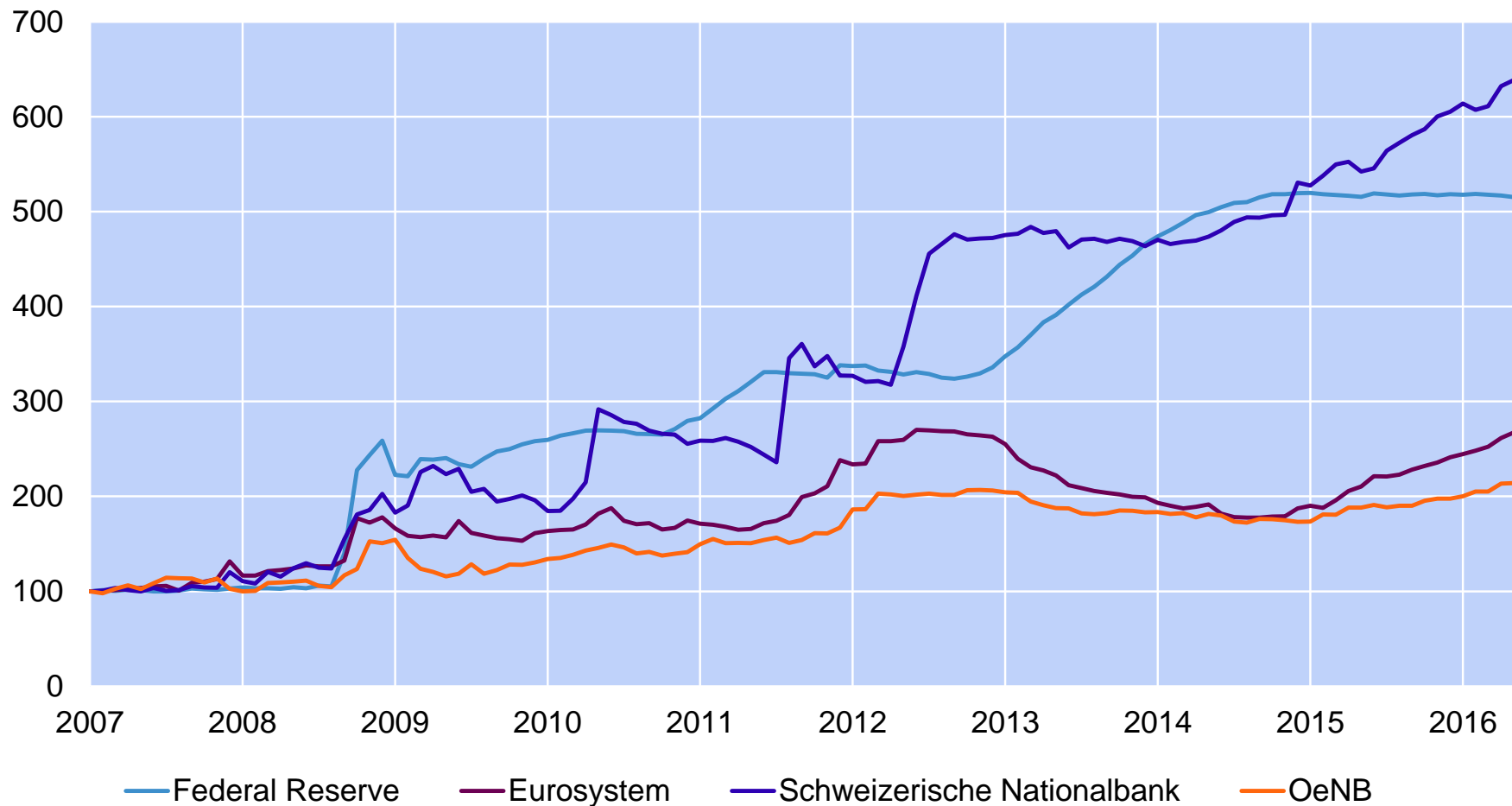


Quelle: OeNB, Statistik Austria.

— Nominell — Real

Die Zentralbanken weiten ihre Bilanzen stark aus

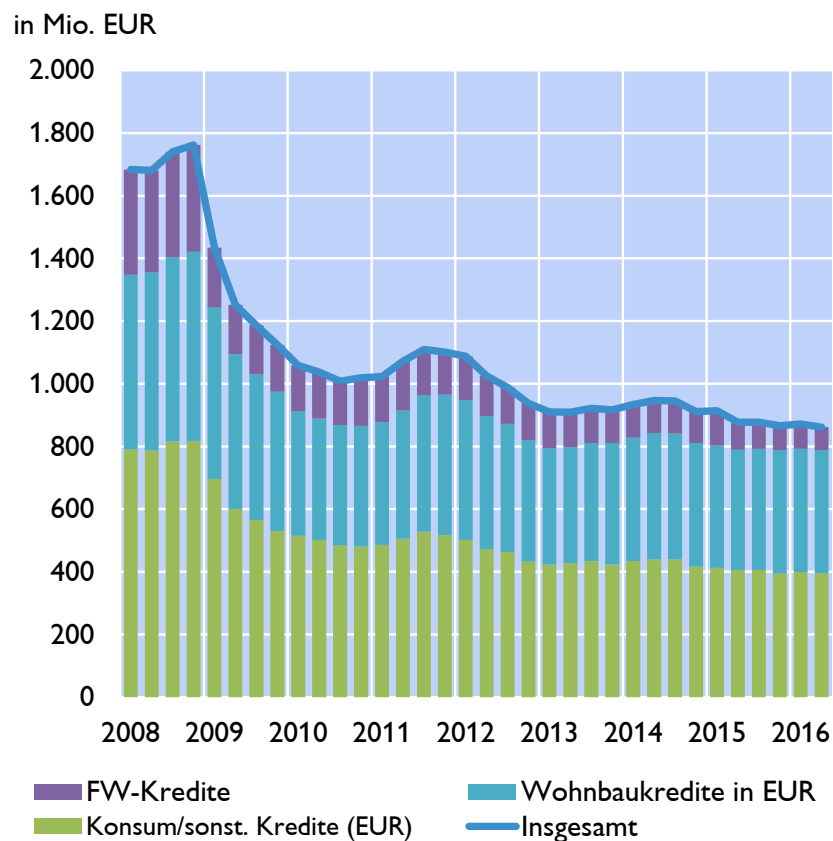
Bilanzsummen ausgewählter Zentralbanken, Jänner 2007 = 100



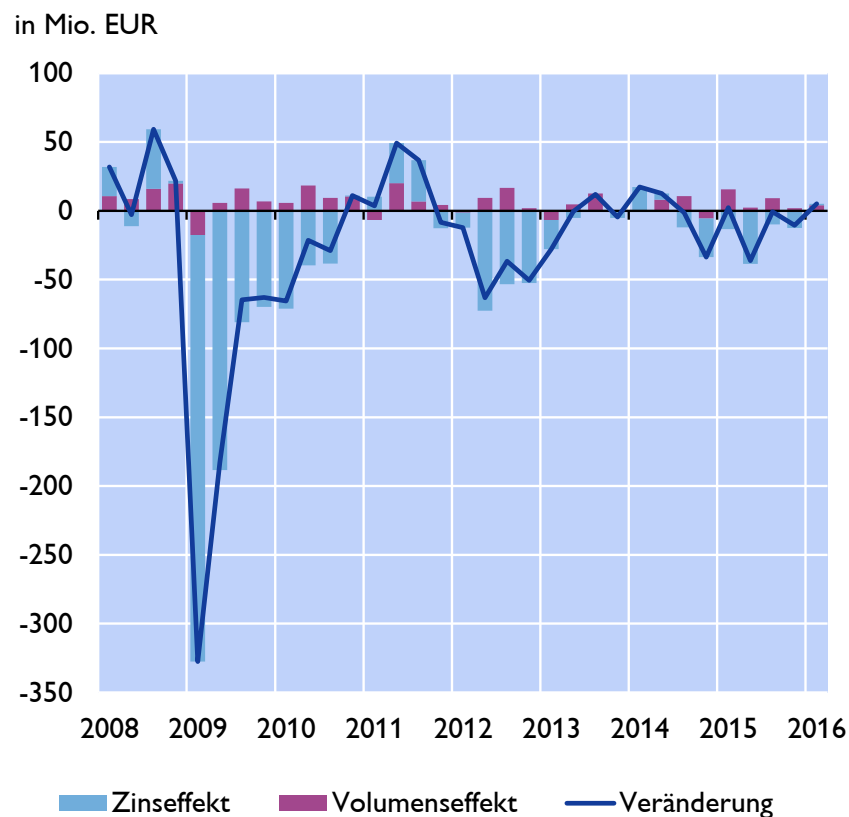
Quelle: EZB, SNB, Thomson Reuters.

Zinsaufwand der privaten Haushalte für Kredite aufgrund der Niedrigzinspolitik halbiert

Zinsaufwand pro Quartal



Veränderung des Zinsaufwandes zum Vorquartal



Zinsaufwand: Kredite an private Haushalte (inkl. private Org. ohne Erwerbzweck) gemäß EZB-Monetärstatistik multipliziert mit den korrespondierenden Zinssätzen für Bestand (Kredite in EUR) bzw. Neugeschäft (FW-Kredite) gemäß EZB-Zinssatzstatistik.

Quelle: OeNB.

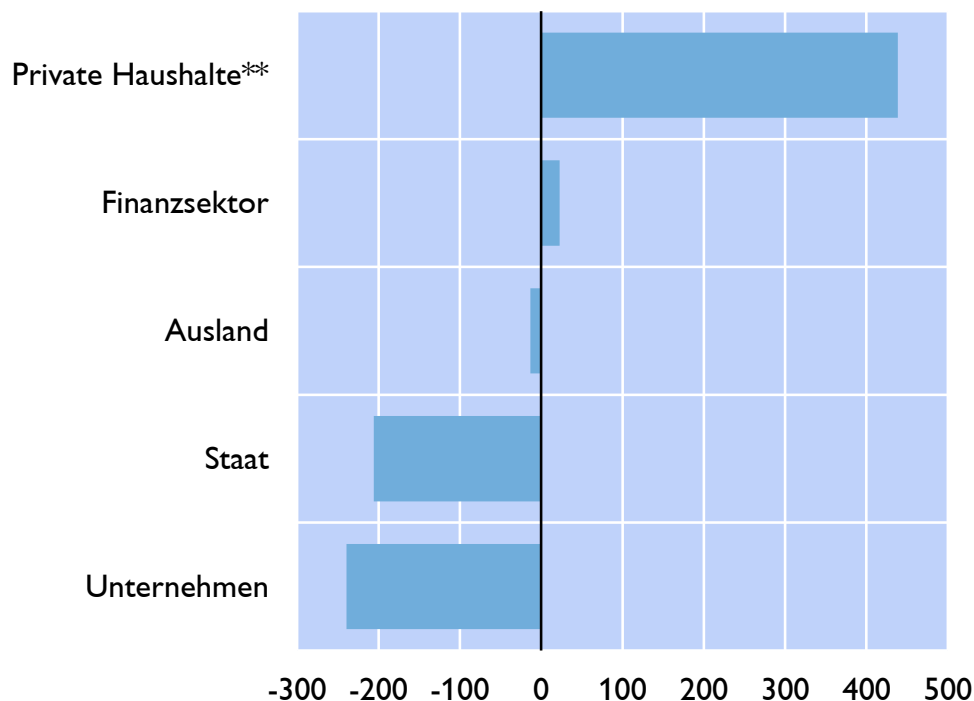
HINTERGRUNDFOLIEN

Gewinner und Verlierer der Niedrigzinspolitik

- **Geringere (nominelle) Erträge für Sparer und Finanzinvestoren**
 - **Haushaltssektor weist traditionell Finanzierungsüberschüsse auf**
 - **Versicherungen und Pensionskassen, die langfristig veranlagt sind, besonders betroffen**
 - **Geringere Erträge der Banken aus der Fristentransformation**
- + **Entlastung verschuldeter Institutionen/Sektoren**
 - + **Geringere Finanzierungskosten für Unternehmen unterstützen Investitionstätigkeit**
 - + **Günstigere Mittelaufnahme für den Staat**

Nettofinanzposition* volkswirtschaftlicher Sektoren

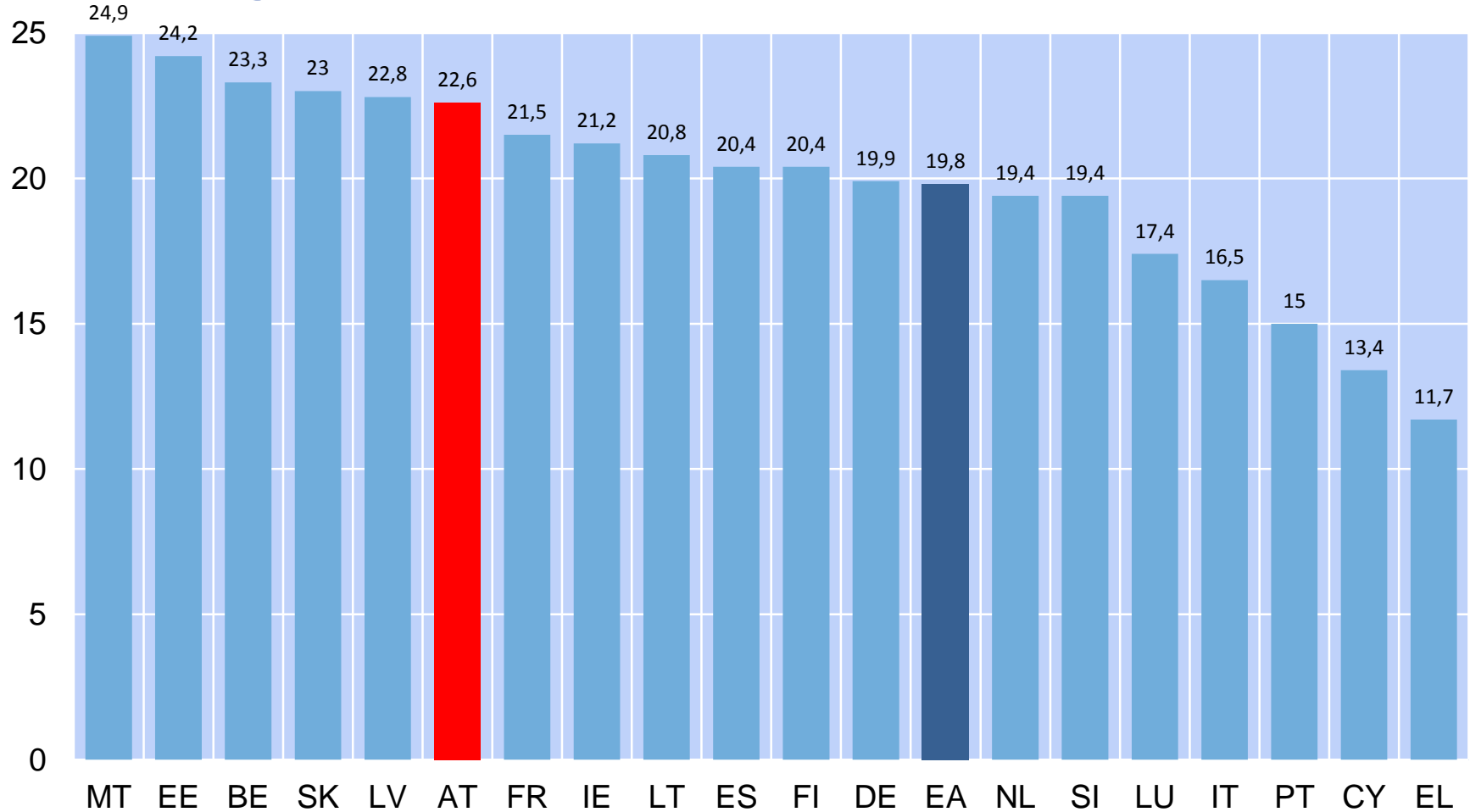
in Mrd EUR, 1Q2016



Quelle: OeNB, Statistik Austria.

* Saldo aus Finanzaktiva und -passiva
 ** inkl. priv. Org. ohne Erwerbszweck

Bruttoanlageinvestitionen in % des BIP 2015



Quelle: Eurostat.